

UPnP-Konfiguration (Universal Plug and Play) auf den RV110W-Routern

Ziel

Universal Plug and Play (UPnP) ist ein Netzwerkprotokoll, mit dem sich Geräte im Netzwerk erkennen können. Die erkannten Geräte können dann Netzwerkservices für Datenfreigabe, Kommunikation und Unterhaltung einrichten. UPnP enthält auch eine Funktion, die den Router automatisch so konfiguriert, dass er Ports für Internetanwendungen öffnet und schließt, z. B. Spiele. Eine der wichtigsten Funktionen der UPnP-Option besteht darin, dass sie bei der Verbindung mit einem Netzwerk automatisch funktionierende Konfigurationen mit anderen Geräten herstellen. Die UPnP-Architektur ermöglicht die geräteübergreifende Vernetzung von PCs, netzwerkfähigen Haushaltsgeräten, elektronischen Geräten und drahtlosen Geräten.

In diesem Dokument wird erläutert, wie UPnP auf den Cisco RV110W-Routern aktiviert wird.

Anwendbares Gerät

·RV110W

Softwareversion

·1.2.0.9

UPnP-Konfiguration

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie **Firewall > Basiseinstellungen** aus. Die Seite *Grundeinstellungen* wird geöffnet:

Basic Settings

Firewall:	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
DoS Protection:	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
Block WAN Request:	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
Web Access:	<input type="checkbox"/> HTTP <input checked="" type="checkbox"/> HTTPS
Remote Management:	<input type="checkbox"/> Enable
Remote Access:	<input type="radio"/> HTTP <input checked="" type="radio"/> HTTPS
Remote Upgrade:	<input type="checkbox"/> Enable
Allowed Remote IP Address:	<input checked="" type="radio"/> Any IP Address
	<input type="radio"/> 0 . 0 . 0 . 0 to 0
Remote Management Port	<input type="text" value="443"/> (Range: 1 - 65535, Default: 443)
IPv4 Multicast Passthrough:(IGMP Proxy)	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
IPv6 Multicast Passthrough:(IGMP Proxy)	<input type="checkbox"/> Enable

UPnP	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
Allow Users to Configure	<input checked="" type="checkbox"/> Enable
Allow Users to Disable Internet Access	<input type="checkbox"/> Enable

Block Java:	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="radio"/> Auto <input type="radio"/> Manual Port: <input type="text"/>
Block Cookies:	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="radio"/> Auto <input type="radio"/> Manual Port: <input type="text"/>
Block ActiveX:	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="radio"/> Auto <input type="radio"/> Manual Port: <input type="text"/>
Block Proxy:	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="radio"/> Auto <input type="radio"/> Manual Port: <input type="text"/>

Save Cancel

UPnP Enable

Schritt 2: Aktivieren Sie **Aktivieren**, um UPnP zu aktivieren.

Allow Users to Configure Enable

Schritt 3: (Optional) Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enable** Users to Configure (Benutzer konfigurieren zulassen). Bei aktivierter Option kann der Benutzer die Konfiguration vornehmen. Wenn sie deaktiviert ist, lässt der Router der Anwendung nicht zu, eine Weiterleitungsregel hinzuzufügen.

Allow Users to Disable Internet Access Enable

Schritt 4: (Optional) Aktivieren Sie die Option Aktivieren, um Benutzern das Deaktivieren des Internetzugriffs zu ermöglichen. Dadurch wird der Internetzugang deaktiviert.

Schritt 5: Klicken Sie auf **Speichern**.